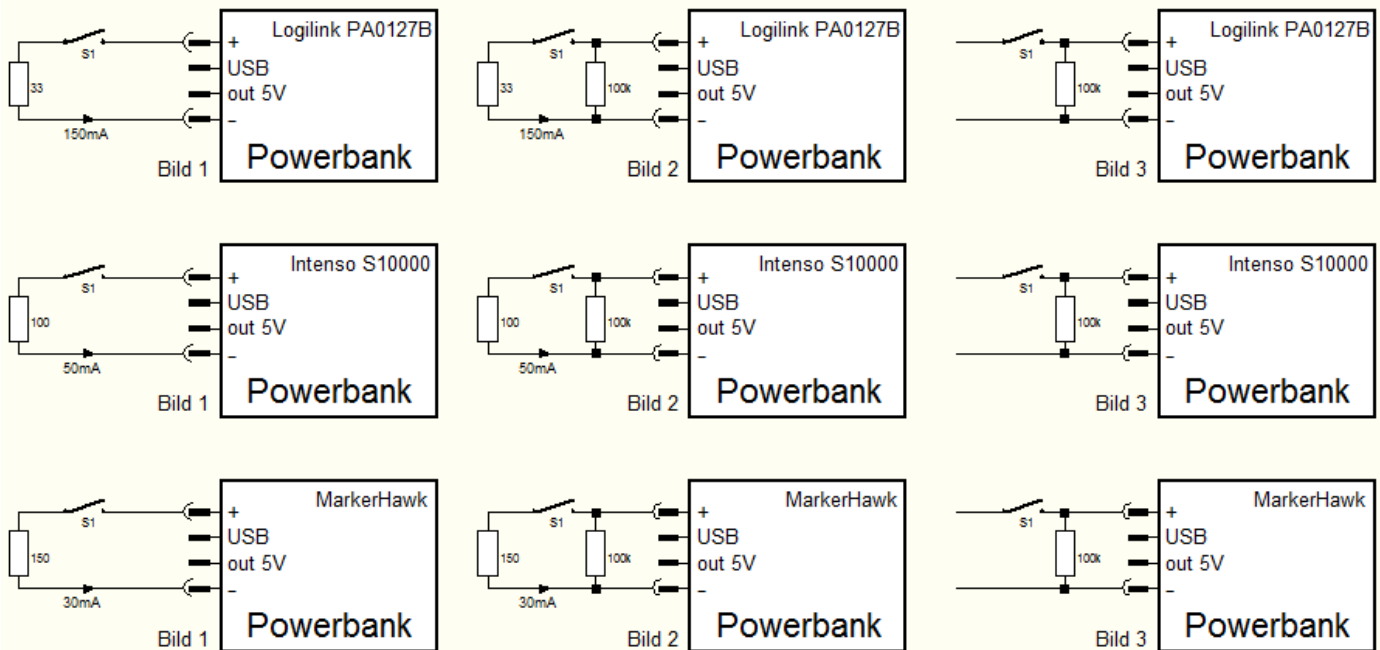


Powerbank Test



Powerbanks sind hauptsächlich zum Laden von Handys und dergleichen in Verwendung. Es sind sehr viele unterschiedliche Produkte am Markt und jede Powerbank verhält sich etwas anders. Der Test wurde mit 3 unterschiedlichen Fabrikaten durchgeführt. Will man mit Powerbanks elektrische Geräte betreiben, legen sie ein eigenartiges Verhalten an den Tag.

Soll ein Gerät mit der Powerbank betrieben werden ist ein gewisser Mindeststrom (Bild 1) erforderlich damit die Powerbank auf Dauer eingeschaltet bleibt. Wird dieser Mindeststrom unterschritten schaltet die Powerbank nach ca. 1 Minute ab.

Schon ein Lastwiderstand von ca. 100kΩ aktiviert den Ausgang der Powerbank ca. 1 Minute lang. Wird während dieser Zeit S1 geschlossen und die Mindestlast zugeschaltet liefert die Powerbank Strom (Bild 2) solange S1 geschlossen ist.

Verbleibt der 100kΩ Widerstand am Ausgang der Powerbank ist eine Wiedereinschaltung durch eine grössere Last nicht möglich (Bild 3). Erst durch Entfernen oder kurze Unterbrechung des 100kΩ Widerstandes ist ein Betrieb wieder möglich.

Nachtrag:



Abmessungen:
LBH: 115 x 81 x 27mm

XISTORE
DIY Powerbank



Verwendbar als:
Powerbank

LED als Taschenlampe

Ladegerät bis 4 Stk. 18650 Akkus

Ein sehr praktisches Gerät ist diese DIY-Powerbank. Am Display wird der Ladezustand der eingesetzten Zellen in Schritten von 25 – 50 – 75 – 100% angezeigt. Die LED als Taschenlampe kann durch längeres drücken der beidseitigen Taster am Display ein- und ausgeschaltet werden. Der Ausgang der beiden USB-Buchsen wird für ca. 40 Sekunden aktiviert bei einer Mindestlast von 150kΩ. Für eine Dauereinschaltung ist ein Strom von ca. 70mA, Last 70Ω erforderlich. Im ausgeschaltetem Zustand liegt an den USB-Buchsen eine Spannung von ca. 2,3V gemessen mit einem DVM Preis ca. 6,60€ + 3€ Versand.

Die Powerbank wird ohne 18650-Zellen geliefert. Die eingebaute Elektronik schützt vor Unterladung und Überladung. Geladen wird an einer USB-Buchse (5V).